

Die Röhre HT 351 ist eine luftgekühlte Höchstfrequenztriode in Metall-Keramik-Technik für den Einsatz in Verstärkern, Vervielfachern und Oszillatoren bis zu Frequenzen von ungefähr 3,75 GHz im Impulsbetrieb und ungefähr 1,7 GHz im Dauerstrichbetrieb.

### Heizung

Indirekt geheizte Oxidkatode

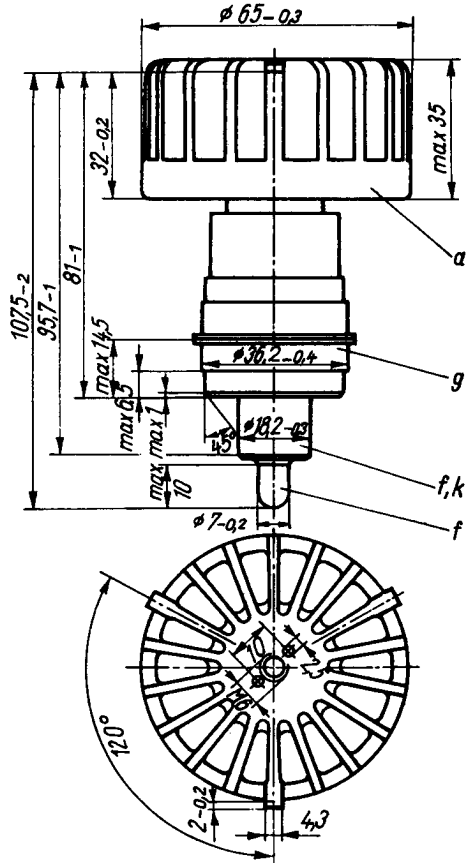
$U_{f0}$	12,6 ± 5%	V
$I_{f0}$	2,1	A
$t_A$	≥ 2	min

Bei Frequenzen oberhalb 300 MHz muß im Interesse einer hohen Lebensdauer die Heizspannung reduziert werden. Bei maximaler Leistungsaufnahme und optimaler Leistungsauskopplung gelten die nachstehenden Richtwerte für den Dauerstrichbetrieb. Bei Impulsbetrieb ist das Tastverhältnis entsprechend zu berücksichtigen.

f	$U_f$
300...600 MHz	12,0 V
600...900 MHz	11,0 V
900...1200 MHz	10,0 V
1200...1600 MHz	9,0 V
>1600 MHz	8,0 V

### Statische Werte

$U_a$	1300 V
$I_a$	150 mA
S	23 mA/V
$\mu$	66



Betriebslage: beliebig

Masse: ca. 300 g

Röhrenstandard: TGL 11826

## Betriebswerte

Bei Impulsbetrieb als  
Oszillator bei 3,3 GHz

$U_{ap}$	9000	GHz
$I_{ap}$	7,5	A
$-U_G$	120	V <sup>1)</sup>
$I_G$	0...1,5	A
$t_p$	3...10	$\mu$ s
$V_T$	0,0016	
$P_{pout}$	$\geq 11$	kW

Bei Dauerstrichbetrieb als  
Oszillator bei 1,67 GHz

$U_a$	1050	V
$I_a$	300	mA
$-U_G$	10	V
$I_G$	20	mA
$P_{out}$	$\geq 30$	W
$U_f$	8	V

## Grenzwerte

$U_a$	max.	1100	V
$U_{ap}$	max.	9000	V
$t_p$	max.	10	$\mu$ s
$V_T$	max.	0,01	
$I_a$	max.	300	mA
$P_a$	max.	350	W
$P_g$	max.	2,5	W
$\vartheta_a$	max.	200	$^{\circ}$ C
$\vartheta_{Tm}$	max.	175	$^{\circ}$ C

## Kapazitäten

$C_{gk}$	9,6	pF
$C_{ga}$	4,9	pF
$C_{ak}$	< 0,05	pF

## Kühlung

Kühlluftstrom  $\dot{Q}_{kl}$  600 l/min  
(bei  $P_a$  max und  
bei einer Luft-  
eintrittstempe-  
ratur  $\vartheta_{kl} = 25^{\circ}$ C)

Als Anschlag dürfen nur die 3 Nocken am Kühlkörper benutzt werden.

1) Wird durch regelbaren Katodenwiderstand  $R_k = 20$  Ohm erzeugt.

